

FrankenTourismus Bilanz und Ausblick

Pressekonferenz am 9. Februar 2022

Ihre Ansprechpartner

Pressekonferenz am 9. Februar 2022

- **Thomas Bold, Landrat**
Tourismusverband Franken, Vorsitzender
- **Angelika Schäffer**
Tourismusverband Franken, Geschäftsführerin
- **Jörg Hentschel**
Tourismusverband Franken, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Ablauf / Programm

Pressekonferenz am 9. Februar 2022

- **Saison 2021**
 - > Ergebnisse
 - > Analyse
- **Saison 2022**
 - > Trends
 - > Neue Angebote
 - > Schwerpunkte
- **Fragen**



Tourismusbilanz 2021

Bilanz 2021

**14,3 Mio
Übernachtungen***

(zu 2020 Plus 7,0 Prozent
zu 2019: Minus 37,7 Prozent)

**5,4 Mio
Ankünfte***

(zu 2020: Plus 2,4 Prozent
zu 2019: Minus 47,7 Prozent)



2020

13,3 Mio Übernachtungen*

(Minus 41,8 Prozent)

5,3 Mio Ankünfte*

(Minus 48,9 Prozent)

2019

22,9 Mio Übernachtungen*

(Plus 0,8 Prozent)

10,3 Mio Ankünfte*

(Plus 1,0 Prozent)

Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

(*) ohne Mitglieder in Baden-Württemberg, Hessen, Thüringen

09. Februar 2022 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2021

Tourismusgebiete

Tourismusgebiete „Franken“	Übernachtungen (1)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Naturpark Altmühltal	1.012.653	0,6 %	2,2
Fichtelgebirge	938.925	6,5 %	2,6
Fränkische Schweiz	666.259	0,8 %	2,7
Fränkisches Seenland	908.786	9,1 %	3,7
Fränkisches Weinland	1.581.484	6,8 %	2,1
Frankenwald	603.784	16,6 %	3,4
Haßberge	229.069	13,2 %	3,0
Liebliches Taubertal	Keine Daten		
Nürnberger Land	247.661	- 0,9 %	2,1
Obermain-Jura	467.498	10,7 %	3,8
Coburg.Rennsteig*	294.795	- 2,2 %	3,7
Rhön	2.014.048	7,7 %	5,7
Romantisches Franken	1.033.269	17,2 %	2,3
Spessart-Mainland**	893.039	6,0 %	2,2
Städteregion Nürnberg	2.016.884	4,2 %	1,9
Steigerwald	1.342.792	8,9 %	2,6
	14.250.946	7,0 %	2,6

(1) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

* ohne Mitglieder in Thüringen / ** ohne Mitglieder in Hessen

09. Februar 2022 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2021

Arbeitsgemeinschaft „Die Fränkischen Städte“

Arbeitsgemeinschaft „Die Fränkischen Städte“	Übernachtungen (1)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Eichstätt	87.296	0,7 %	1,6
Bamberg	462.099	4,7 %	2,0
Bayreuth	297.121	11,8 %	2,3
Coburg	76.579	3,1 %	2,1
Forchheim	48.621	50,0 %	2,7
Kulmbach	78.863	56,6 %	2,3
Ansbach	92.473	15,5 %	3,3
Erlangen	281.670	27,5 %	2,0
Fürth	187.751	9,5 %	2,6
Nürnberg	1.496.915	- 0,3 %	1,9
Dinkelsbühl	146.611	14,2 %	2,3
Rothenburg o. d. Tauber	260.156	9,2 %	1,7
Aschaffenburg	149.693	3,8 %	1,9
Schweinfurt	136.280	5,5 %	2,0
Würzburg	479.926	7,0 %	1,6
	4.282.054	6,7 %	2,0

(1) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

09. Februar 2022 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Tourismusbilanz 2021

Arbeitsgemeinschaft „Heilbäder und Kurorte“

Arbeitsgemeinschaft „Heilbäder und Kurorte“ (*)	Übernachtungen (1)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Bad Berneck i. Fichtelgebirge	16.737	8,7 %	1,9
Bischofsgrün	91.713	- 3,8 %	7,6
Bad Rodach	141.929	- 11,7 %	9,2
Bad Steben	237.356	11,7 %	8,7
Bad Staffelstein	319.416	12,2 %	4,5
Bad Alexandersbad	34.941	- 4,9 %	3,2
Weißensstadt	67.829	- 15,3 %	4,7
Bad Windsheim	262.710	17,8 %	5,7
Treuchtlingen	47.708	1,8 %	2,2
Bad Bocklet	158.310	13,0 %	11,6
Bad Brückenau	189.076	21,8 %	5,4
Bad Kissingen	972.968	4,7 %	7,9
Bad Neustadt a.d. Saale	280.458	15,0 %	10,1
Bad Königshofen	65.679	36,6 %	4,7
	2.886.830	8,1 %	6,5

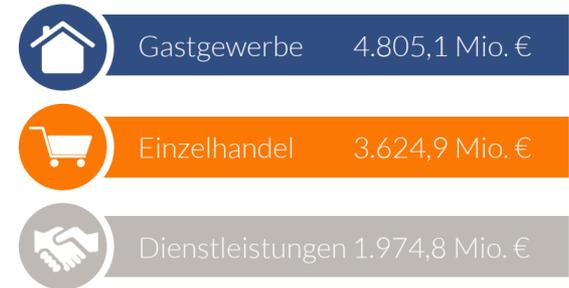
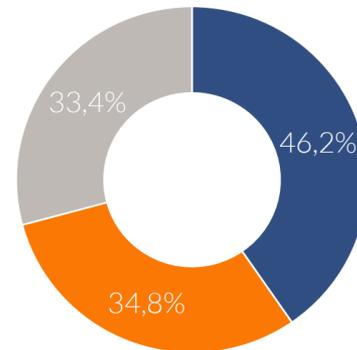
(1) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

* ohne Mitglieder in Baden-Württemberg, Thüringen und Hessen

09. Februar 2022 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

10,4 Milliarden Euro

Bruttoumsatz



166.300 Personen

Haupteinkommen

4 Milliarden Euro

Umsatzausfall von
Januar bis Dezember 2020

Rückblick 2021



- **800 Jahre Ansbach**
- **100 Jahre Mozartfest Würzburg**
- **75 Jahre Bamberger Symphoniker**
- **Jüdisches Leben in Franken**

Rückblick 2021



- 50 Jahre Naturpark Steigerwald
- 200 Jahre Sebastian Kneipp
- UNESCO-Welterbe Bad Kissingen
- Spielraum Franken

Spielraum Franken



Jahresthemen 2022



- 550. Geburtstag von Lucas Cranach dem Älteren
- 200. Todestag von E.T.A. Hoffmann
- Bayerische Landesausstellung in Ansbach
- Eröffnung Christian Schad Museum in Aschaffenburg
- 125 Jahre Kinderzeche in Dinkelsbühl

Steigerung der Wertschöpfung aus dem
Übernachtungs- und Tagestourismus

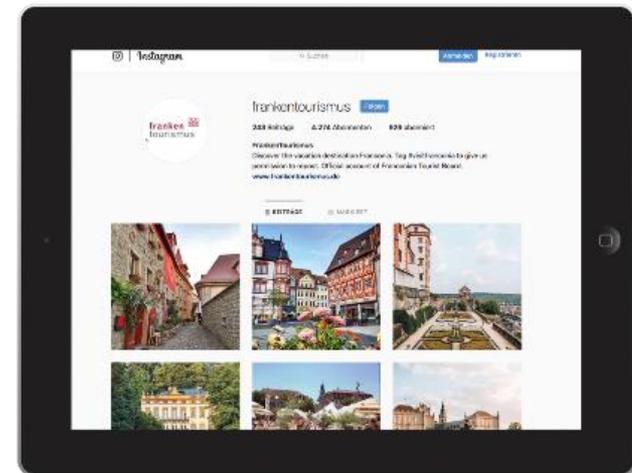
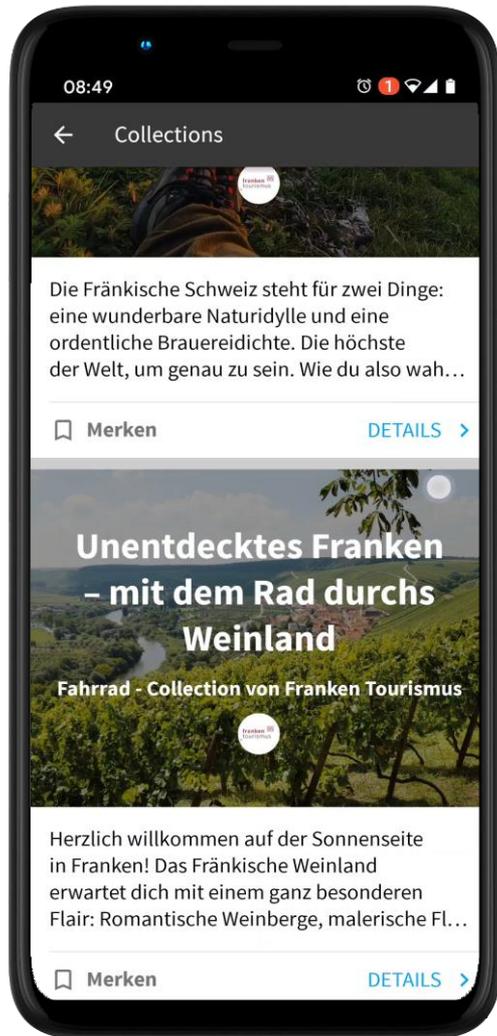


- **Destinationsmarketing**
(unabhängig von Verwaltungsgrenzen, länderübergreifend)
- **Themenmarketing**
(Städtetourismus, Kulinarik, Wandern, Radeln, Wellness, etc.)
- **Jahresthemen**
- **Qualität**

Themen-Vielfalt



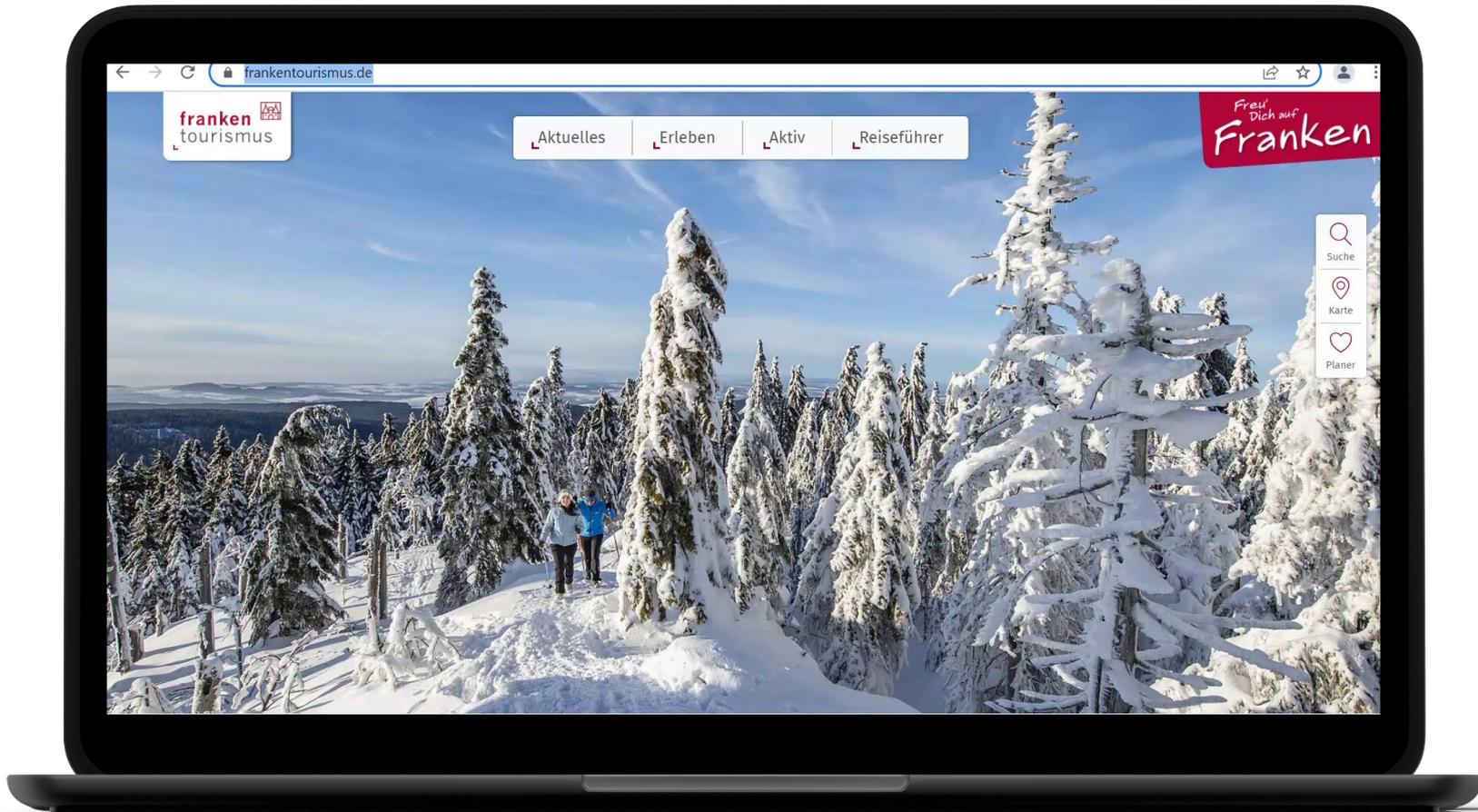
Digitalisierung / Social Media



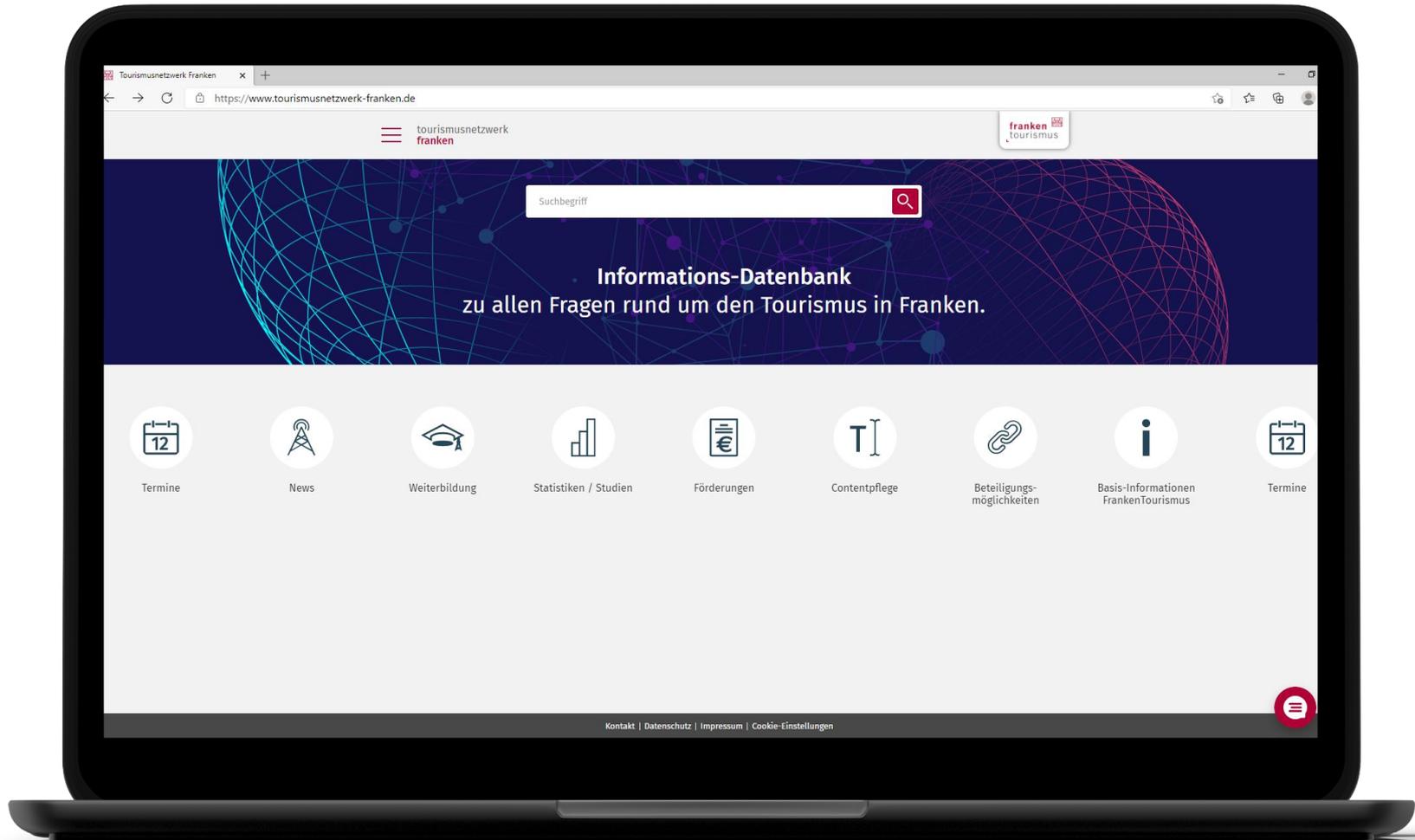
MainRadweg-Webseite



NEU: Digitale Touren



NEU: TourismusNetzwerk



NEU: Urlaubsmagazin 2022



franken
tourismus



Freu' Dich auf
Franken

URLAUBSMAGAZIN 2022



Stadtkultur, Genuss
und pure Lebensfreude



Schweben in Wärme und Wohlgefühl
Zu Gast im „Gesundheitspark Franken“



Im Einklang mit der Natur
Aktive Wege durch Frankens Landschaften



Typisch Franken?
Bayerische Landesausstellung in Ansbach

www.frankentourismus.de



Grüne Ziele

Fast die Hälfte des Reiselandes Franken ist Naturpark-Gebiet. Zehn Naturparks kümmern sich auf dieser Fläche um Naturschutz und Landschaftspflege, Erholung und nachhaltigen Tourismus, Umweltbildung und Regionalentwicklung. Davon profitieren die Natur, die Besucher und die Menschen vor Ort.

Rückzugsorte für Rosi & Co.

Die fränkischen Naturparks bieten vielen Arten Lebensraum – manchmal sogar ein letzten Rückzugort. So gilt zum Beispiel die Essigrosen-Weidenwurzweide noch 75 Jahre lang in Deutschland als ausgerotteter, bevor sie auf dem ehemaligen Standort-Übersetz in Ebern im Naturpark Halberger entdeckt wurde. Die wenigen Fenchel, die sich von Blattläusen erholen, sind auf der jungen Trieb der Essigrosen angewiesen, die deshalb regelmäßig teilweise gemäht werden müssen. Massentiere „Burr“ führt heute Familien durch das Naturschutzgebiet auf dem ehemaligen Bundesweingut. Hier die kleine Biene werden viele weitere seltene Arten durch die Naturparks geschützt, etwa die Feuerfarnblätter in den Halberger oder die Birkhühner im Naturpark Bayerische Rhön, die jetzt dank „Jezug“ aus Schweden wieder fliegen können.
www.naturpark-halberger.de
www.bioparke-reservat-rhoen.de
(© Oliver Neudörfler)

Landschaftspflege auf vier Beinen

Einige wertvolle Naturpark-Landschaften sind erst durch Eingriffe des Menschen entstanden, zum Beispiel die Heiden- und Magerweiden mit ihren vielen seltenen Pflanzen und Tieren. Landschaftspflegeprojekte sorgen dafür, dass sie nicht einfach wieder zwischen, ideale Helfer dafür sind Schafe, die als weidende Rastmäher alles Unwünschte abfressen. Projekte wie das „Frankenhäule-Lamm“ im Konventionellen Franken oder das „Altmittelalter Lamm“ im Naturpark Altmittelalter fördern deshalb die Schaferei. Das ausgezeichnete Fleisch der Weidenweide wird verarbeitet, die Wolle des „Frankenhäule-Lammes“ wird inzwischen auch zu Schafwolleprodukten verarbeitet, die sich als ökologischer Langzeitträger eignen.
www.naturpark-frankenhaule.de
www.naturpark-altmittelalter.org/pflegeprojekt-magerweiden
(© Frankenhäule/Altmittelalter/Verena Schwaner)

Den Naturpark im Blick

Aussichtspunkte gehören zu den Lieblingsausgängen in den fränkischen Naturparks. Sie bieten Gelegenheit, den Blick über die Vielfalt der Landschaftsbäume zu schweifen zu lassen und das Gefühl zu genießen, über den Dingen zu stehen. Besonders gut ist die Aussicht auf dem Lohrsteinturm. Die höchste Erhebung des nördlichen Steigerwaldes ist ein neuer Aussichtspunkt. Wie ein Baum strebt die schmale, 70,30 Meter hohe Holz-Konstruktion mit sechseckigem Grundriss dem Himmel entgegen. Oben weilt sie sich zu einer „Krone“, von der aus sich bei gutem Wetter ein Blick bis ins Maintal, in die Halberger und die Rhön bietet.
www.steigerwald-naturpark.de
(© Steigerwald 2022 / Florian Traubner)

Klettern mit Konzept

Die Interessen von Natur- und Erholungssuchenden in Einklang zu bringen, ist nicht immer ganz einfach. Im Naturpark Fränkische Schweiz – Frankentourismus haben beispielsweise die Türme und Wände aus Sandstein eine große Anziehung auf Kletterer aus. Die Felten sind aber auch die Heimat seltener Tiere und Pflanzen, die sich ganz auf diesen besonderen Lebensraum eingestellt haben. Im allein Bestreben gerecht zu werden, hat der Naturpark zusammen mit verschiedenen Institutionen Kletterkonzepte entwickelt. Ein Mauer bei der Felsen sind in der Brutzzeit gesperrt, damit Vögel in Ruhe ihren Nachwuchs großziehen können. Die Sportler werden darüber aktuell informiert und nehmen Rücksicht.
www.fraenkische-schweiz.de
(© Frankenhäule/Altmittelalter / FFS / Andreae Hüb)

Die Gesichter der Naturparks

Um die Naturparks zu stärken, sind in Bayern seit Ende 2018 Naturpark-Ranger im Einsatz. Sie machen Besucher auf Besonderheiten aufmerksam und zeigen ihnen, wie sie sich verhalten sollten, damit das Miteinander von Mensch und Natur gelingt. Erholungssuchende lernen die Ranger bei speziellen Führungen kennen oder beggelen ihnen, wenn sie im Naturpark unterwegs sind. Die Ranger erfüllen nämlich auch viele Aufgaben in Sachen Landschaftspflege und leisten Unterstützung bei wissenschaftlichen Untersuchungen. Wer sie trifft, darf die „Grenze zwischen Mensch und Natur“ jederzeit gerne ansprechen.
www.naturpark-frankenwald.de/
erlebnis-tourismus/naturpark-ranger
(Bei Best of Bayern / Sebastian Kuhn)

Fleisch mit Perspektive

Kulturwissenschaften beobachten, die dort lebenden Arten schützen und zeigen gleichzeitig was für die regionale Entwicklung tun. Wie das funktioniert, zeigen Initiatives wie „Ländlich Spezial“. Nur das Fleisch von Tieren aus dem Naturpark Spezial und dem Naturpark Hessische Spezial darf diese Marke tragen. Die Ländlich Spezial und Ziegen werden während der Weidenweide im Freien gehalten. Für Skäl und Futter geben strenge Qualitätskriterien, die von unabhängigen Prüfinstitutionen kontrolliert werden. Für die Ländlich Spezial und Schaferei bieten sich durch die Vermarktung neuer Berufsperspektiven direkt vor Ort.
www.naturpark-special.de
(© Georg Fischer / Naturpark Spezial © 2022)

Für ein nachhaltiges Leben

Nur geht es immer eines Baumes vor? Warum ist Holz so ein wertvoller Rohstoff und wie geht eigentlich ein nachhaltiges Leben? Antworten auf diese Fragen liefert das „Steigerwald-Zentrum – Nachhaltigkeit erleben“ im Oberschwarzacher Ortsteil Hundshaus. Es ist eine von zahlreichen Umweltbildungsstätten in den fränkischen Naturparks, die auf interaktive Art Wissenswertes vermitteln und schon bei Kindern die Wertschätzung für die Natur wecken. Zu einem spannenden Perspektivwechsel lädt außerdem der „Baumwipfelweg Steigerwald“ in Erbach ein, der mit dem „Steigerwald-Zentrum“ über einen kurzen Wanderweg verbunden ist.
www.baumwipfelsteigerwald.de
www.steigerwald-zentrum.de
(© Steigerwald-Zentrum / Constanze Dier)

Pfade zum Wissen

Am besten lernen Besucher die Besonderheiten der fränkischen Naturparks direkt vor Ort kennen. Neben Führungen bieten sich dafür vor allem Lehrpfade an. Die vielfältigen und oft interaktiv gestalteten Wege geben spannende Einblicke in Natur, Kulturlandschaften oder Geologie. Letztere sind besonders im Geo-Naturpark Bergstraße-Steigerwald im Fichtel. Zahlreiche Geopark-Pfade wurden hier angelegt – wie der Rundweg „Frische des Löss“ bei Großbrunn. Hier erfahren Wanderer, warum sich die irdischen Loßböden so gut für den Anbau der Leber eignen.
www.geo-naturpark.net/deutschland/
(© Frankenhäule/Altmittelalter / Ulf, Andreae Hüb)

NEU: Medien-Handbuch 2022



Handbuch für Medien

RECHERCHE-IDEEN

Individuelle Touren und Gruppen-Pressereisen in Franken

News & Themen 2022



→ medienservice.frankentourismus.de → www.frankentourismus.de

franken
tourismus

Überblick - JUBILÄEN 2022 & MEDIENSERVICE

Frankens Jahreshöhepunkte 2022



Vor der Ansbacher Orangerie (Foto: Ansbach / Jim Albricht)

Bayerische Landesausstellung

„Typisch Franken!“ Antworten auf diese Frage gibt die Bayerische Landesausstellung in Ansbach (05. Mai bis 6. November 2022). Der Ausstellungs-rundgang führt zu fränkischen Traditionen und kulinarischen Spezialitäten und folgt den Spuren der verschiedenen Herrscher, die Franken prägten.

200 Jahre E.T.A. Hoffmann

Bamberg feiert mit Ausstellungen, Konzerten und Aktionen das Jubiläum „200 Jahre E.T.A. Hoffmann“. Der Meister der „Dunklen Romantik“ verbrachte fünf prägende Jahre in Bamberg, wovon die vielen

125 Jahre Kinderzeche

Zurück in die finsternen Zeiten des Dreißigjährigen Krieges geht es in Denkmalstadt Von 15. bis 26. Juli 2022 findet dort zum 125. Mal die „Kinderzeche“ statt. Mit diesem Festspiel erzählt die Stadt die Geschichte von der sagenhaften Rettung der Stadt durch eine mutige Kinderschar.

550 Jahre Cranach

Lucas Cranach d. Ä. war einer der größten Mäler der deutschen Renaissance. Als Porträtist Martin Luthers gab er der Reformation ein Gesicht, zudem betrieb er eine erfolgreiche Malerwerkstatt. Sein Schaffen sowie seinen 550. Geburtstag feiern Sonderausstellungen und Führungen in seiner Geburtsstadt Kronach, in Adorf-fenburg, Coburg und Nürnberg.

Neuer Medienservice von FrankenTourismus



In frischem Look und noch nutzerfreundlicher bietet der neue Medienservice von FrankenTourismus einen umfassenden Service für Medienschaffende und für die Reisendustrie.



Der neue Medienservice von FrankenTourismus (Foto: FrankenTourismus)

Das neue Medienservice-Portal umfasst eine umfangreiche Auswahl an Pressemitteilungen aus den 16 Fränkischen Urlaubslandschaften, die auf diesem Weg direkt bestellt werden können. Nach den passenden Motiven sucht man mit Stichwörtern in der Freitextsuche, es besteht aber auch die Möglich-

regelmäßig lesen will, kann ihn über den Medienservice abonnieren und so auch gleich die Themenbereiche festlegen, für die Interesse besteht.

Auch die Publikationen von FrankenTourismus – vom jährlichen Magazin „Freu' Dich auf Franken“ über aktuelle Broschüren und Themenschulungen bis zum Geschäftsbericht – lassen sich hier bestellen oder online als Blätterkatalog lesen. Abgerundet wird der Medienservice mit Basisinformationen zum Urlaubs-land sowie zu den Jahresweinpunkten und Weinlandschaften, die auf diesem Weg direkt bestellt werden können. Nach den passenden Motiven sucht man mit Stichwörtern in der Freitextsuche, es besteht aber auch die Möglich-

3 Naturkulisse für vollendeten Weingenuß



Die fränkischen Winzer vollenden in ihren Weinkellern, was die Natur im Weinberg begonnen hat. „Natur und Wein“ ist deshalb das Motto der Pressereise, die vom 23. bis zum 25. September 2022 mit den Besonderheiten im Naturpark Halzberge und im Fränkischen Weinland bekannt macht.

Zeit am Main ist der Ausgangspunkt dieser Presse-reise, die zunächst durch den Naturpark führt: Hier startet die Gruppe Freitagmittag mit fränkischen Schmankern und einer Weinverkostung im Weingut Dr. Heigel. Welche Bedeutung der Wein für die Kulturland-schaft der Halzberge hat und welche Vielfalt ihre Natur bietet, erklärt anschlie-ßend eine Naturpark-Rangerin. Sie nimmt die Teilnehmer mit zu einer Führung auf dem Abt-Degen-Stieg (3 Kilometer): Abt Alberich Degen, einer der bedeutendsten Söhne Zeibs, brachte Mitte des 17. Jahrhun-derts den Silvaner nach Franken und damit die Reborte, die heute wie keine andere für Franken steht.

Wandern mit einer Naturpark-Rangerin in den Halzbergen (Foto: VÖW / Andrea Caspar-Viola)



Heimat des Silvaner-Pioniers

Nächster Programmpunkt ist eine Einkehr im Weinhaus Nüsselre: Das historische Gebäude in der von barocken und klassizistischen Bauten geprägten Zeiler Altstadt überascht mit moderner Architektur; was der Weinkeller bietet, zeigt eine Weinprobe. Die Nacht verbringt die Gruppe im Landhotel Rügheim, einem Ortsteil von Hofheim Lf., in dem ein Drei-Gänge-Menü zum Abendessen serviert wird.

Am nächsten Morgen steht mit Königsberg i.Bay. eine Führung durch eine der schön-sten Fachwerkstädte in Deutschland auf dem Programm. Kulinarischer Höhepunkt des Vormittags ist die Einkehr im historis-chen Rosenhof direkt in der Innenstadt: Zur Brotzeit werden Brände der Fein-desertee „Bimbach 24“ präsentiert und verkostet.

Fränkische Crossover-Küche im Landhotel Rügheim (Foto: Landhotel Rügheim)



Recherche-Highlights

- Fachwerk und moderne Weinarchitektur
- Heimat des Silvaner
- Geschichtsweinberg und Kirchweih

Spaziergang durch die Weingeschichte

Danach startet der Bus in Richtung Fränkisches Weinland. Dort ist Iphofen das Ziel der Pressereise. Am Nachmittag bietet das Programm eine Weinbergsführung, bei der auch der Geschichtsweinberg besucht wird: Er erweckt die wichtigsten Epochen im fränkischen Weinbau vom späten Mittelalter bis in die 1960er Jahre zum Leben und bietet zudem einen hervor-ra-genden Ausblick. Gekostet von der Iphofer Weinvielfalt wird bei einer kulinarischen Weinprobe im Weingut Iimbache Hof. Das historische Anwesen war einst ein Gut der Kartäusermönche und wird nunmehr in



Geschichtsweinberg in Iphofen (Foto: Fränkisches Weinland Tourismus / Holger Leuse)



Weingenuß in Iphofen (Foto: Tourist Information Iphofen / Michael Koch)

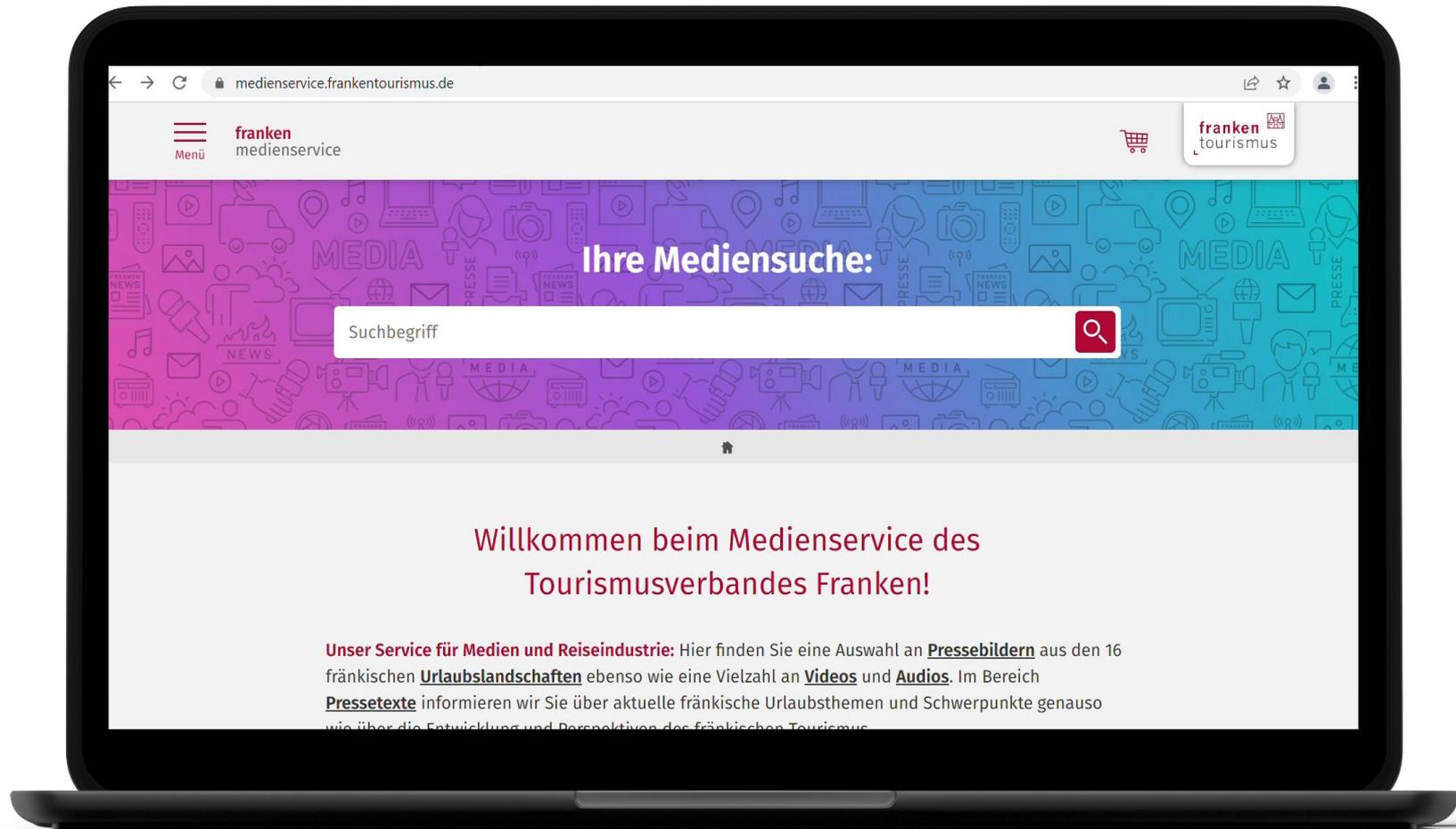
sechster Generation von Familie Frühlich bewirtschaftet. Die Nacht verbringen die Teilnehmer im Romantikhof Zeithelker: ein renommiertes Haus, dessen Gastlich-keit bereits Kurt Tucholsky schätzte.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen erschließt ein Stadtspaziergang die vor-bildlich sanierte Iphofer Altstadt. Im Rahmen der zeitgleich stattfindenden Kirchweih hören die Teilnehmer danach ein Platzkonzert auf dem Marktplatz. Zum Abschluss kehren sie zu einem gemeinsamen Mittagessen im neuen Genußhaus Iphofen ein.

1 www.hassberge-tourismus.de
www.frankenisches-weinland.de



NEU: Medien-Portal



Tourismusbilanz 2021

Auslandsmärkte

Herkunftsland	Franken (1)		
	Übernachtungen (2)	Veränderung	Ø Aufenthaltsdauer
Niederlande	219.035	- 1,5 %	1,4
Polen	153.739	10,7 %	4,2
Österreich	108.559	8,4 %	1,9
Schweiz	74.885	- 10,7 %	1,8
USA	63.447	25,5 %	2,2
Italien	58.014	- 11,0 %	2,1
Dänemark	47.752	9,7 %	1,4
Frankreich	42.864	- 1,7 %	1,8
Belgien	38.417	- 0,7 %	1,5
Großbritannien, Nordirland	26.959	- 45,5 %	2,0
Schweden	16.662	22,7 %	1,5
Russland	10.310	- 38,1 %	3,9
China, Volksrep. Hongkong	9.439	- 51,7 %	6,8
Japan	5.337	- 55,5 %	4,5
Südkorea	2.318	- 59,9 %	2,9
Taiwan	635	- 86,3 %	2,3
Sonstige	423.912		
Ausland zusammen	1.302.284	- 0,8 %	2,2

(1) ohne Mitglieder in Hessen, Baden-Württemberg (Liebliches Taubertal) und Thüringen

(2) Bereich „gewerblich (ab 10 Betten) / Campingtouristik“ / ohne Bereiche „Privatzimmer, Verwandtenbesuche, etc.“

09. Februar 2022 / Quelle: BLSuD / Angaben ohne Gewähr

Starke Kooperationspartner



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

**Bahnland
Bayern**
Zeit für Dich.



**Private Brauereien
Bayern**



FrankenTourismus Bilanz und Ausblick

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!